ASIATISCHE GERMANISTENTAGUNG
2019 IN SAPPORO

Einheit in der Vielfalt?

Germanistik zwischen Divergenz und Konvergenz

26.-29. August 2019
Tagungsort: Toyohira-Campus der Hokkai-Gakuen Universität, Sapporo

VERANSTALTER:
JAPANISCHE GESELLSCHAFT FÜR GERMANISTIK (JGG)
DEUTSCHER MITVERANSTALTER:
DEUTSCHER AKADEMISCHER AUSTAUSCHDIENST (DAAD)

AGT 2019 SAPPORO
Asiatische Germanistentagung

Quellenangabe versehenen Belegen unterschiedlicher Textsorte und nationaler Varietät und bei multilingualen Korpora zu parallelen Sprachstrukturen und Phänomenen in diversen Sprachen. In Korpora kann man auch gezielt nach Wortschatzelementen eingebettet in typische grammatische Strukturen suchen und den Lernprozess selbst gestalten. Lehrende können mit Hilfe von Textkorpora Übungen zur Lexik und/oder zur Grammatik, zur mündlichen und schriftlichen Textproduktion sowie die Lösungsschlüssel dazu erarbeiten. Dadurch, dass Korpusbelege die Lerner mit realistischen Kontexten konfrontieren, vermitteln sie darüber hinaus zahlreiche zeithistorische und landeskundliche Informationen.

Im vorliegenden Beitrag werden die verschiedenen Möglichkeiten diskutiert, die monolinguale Textkorpora des Deutschen sowie multilinguale Parallelkorpora und Paralleltexte, die auch deutschsprachige Texte enthalten und über das Internet verfügbar sind, im DaF-Unterricht eröffnen.

Zur Erhöhung der Hörfertigkeit im Deutschunterricht auf B1-Niveau durch Critical Thinking Skills

WIJYATI, Primardiana Hermilia (Univ. Negeri Malang, primardiana.hermilia.fs@um.ac.id)
ARDIYANI, Dewi Kartika (Univ. Negeri Malang, dewi.kartika.fs@um.ac.id)
AFIFAH, Lilis (Univ. Negeri Malang)

Hören als rezeptive Fertigkeit soll durch verschiedene Unterrichtsmethoden vermittelt werden, damit der Unterricht interessant wird. Diese vorzustellende Untersuchung hat das Ziel, die Hörfertigkeit der Studenten auf B1-Niveau durch *Critical Thinking Skills* zu entwickeln, indem die Studenten üben, verschiedene Hörtexte zu hören und verschiedene Testaufgaben zu erledigen. Außerdem ist es das Ziel dieser Untersuchung, zu beweisen, dass regelmäßige Hörübungen durch vielfältige Unterrichtsmethoden die Hörfertigkeit der Studenten und die Unterrichtsqualität beeinflussen.

Um die Fragen der Untersuchung zu beantworten, wird die Aktionsforschung im Deutschunterricht auf B1 Niveau an der Staatlichen Universität Malang durchgeführt. Der Ansatz dieser Untersuchung gehört zur qualitativen Methode. Die qualitativen und quantitativen Daten wurden aus offenen Fragen, Fragebögen, Lehrskizzen, Observationsblättern, Interviews und den Noten der Studenten erhoben. Diese Daten wurden durch Datenreduzierung, Erweiterung und Zusammenfassung analysiert. Aus der Untersuchung ergibt sich, dass die Hörfertigkeit der Studenten durch regelmäßige Übungen mit verschiedenen Hörtexten in jedem *Zyklus* erhöht werden kann.

Kriterien im DaF-Unterricht. Ein Vergleich zwischen LehrerInnen mit DaM und DaF

BRACKER, Philip (Univ. Porto, pbracker@letras.up.pt)
POLIZIO, Daniele (Univ. Bamberg)

Seit den 90er Jahren gilt in der englischsprachigen Forschung zum Fremdsprachenunterricht

(FSU) die Unterscheidung zwischen („Nonnative Speaker Teachers" (NNEST) und Native Speaker Teachers (NEST) (u.a. Medyges 1992, 1999). Die unterschiedlichen Qualitäten und Eigenschaften der Zugehörigen beider Gruppen sind im englischsprachigen Raum in vielen Studien erforscht worden. Für den deutschsprachigen Raum gibt es in diesem Forschungsbereich allerdings nur sehr wenig Forschung (vgl. Ghanem 2015, Hinkel 2001, Liehr 1994). Daher stellt sich die Frage, ob auch für das Deutsche eine ähnliche „Dichotomie" (Benke/Medgyes 2005) besteht wie zwischen NNEST und NEST im Englischen. So wird für das Englische angegeben, dass die NNEST im Unterricht auf andere Kriterien (accuracy, formal features, grammar, the printed word, formal registers, Medgyes 2001, 434) Wert legen als die NEST (fluency, meaning, language in use, oral skills, colloquial registers, ebd.). Mit der Studie soll zunächst überprüft werden, ob diese Tendenzen auch für DaF-LehrerInnen zutreffen bzw. ob sich die Gruppen unterscheiden, und wenn ja, in welchen Bereichen.

Durch WeChat-Official-Account spielerisch Deutsch lernen
— Ein neuer Motivationskanal am Beispiel von Liaodeyu (聊德语)

LIU, Dongyao (Univ. of Science and Technology Beijing, dongyao.liu@foxmail.com)

Aktuell nutzen geschätzt eine Milliarde Menschen WeChat (微信) (Stand März 2018). Attraktiv ist die App nicht nur für die Unterhaltung oder Unternehmen. In den letzten Jahren ist in chinesischen DaF-Kreisen ein besonderer Trend zu verzeichnen, einen WeChat-Official-Account (微信公众号) zu eröffnen und durch den Subscriber-Account (订阅号) interessierte Follower über Deutsch und deutschsprachige Länder zu informieren. *Liaodeyu* (聊德语, auf Deutsch: Lass uns auf / über Deutsch reden) wurde im September 2017 von Frau Dr. Dongyao Liu in Peking eingerichtet. In diesem Beitrag wird neben dem Bericht über die Entwicklungsgeschichte vor allem darauf eingegangen, wie das Interesse am Deutschlernen in China durch diesen modernen empirischen Zugriff geweckt wird, warum man sich als Follower besser intrinsisch und extrinsisch motiviert fühlt und welche wirksamen Funktionen sowie mögliche Unzulänglichkeiten dieser brandneue E-Lernkanal im Vergleich zu anderen Lernplattformen bietet.